

Protokoll

über die Sitzung des Fachausschusses

Bau, Stadtentwicklung, Wirtschaft, Umwelt- und Klimaschutz (11. Sitzung) des
Beirates Huchting,

am **Dienstag, 14.12.2021, um 18:00 Uhr.**

Aufgrund der aktuellen Corona-Inzidenzwerte findet die Sitzung ausschließlich als Zoom-Meeting statt. Die Sitzung wird zudem live via <https://www.facebook.com/OAHuchting/> übertragen!

<u>Anwesend:</u>	Ortsamt	Herr Schlesselmann
	Fachausschuss BSWUK	Herr Rietz, Herr Monsig, Frau Mollenhauer-Thein, Frau Wendt, Frau Radke, Frau Seifert, Herr Minne, Herr Svimmersky
	entschuldigt	Herr Grohn
	Gäste	Frau Halves, Ref. Stadtplanung

Die Sitzung wird um 18:00 Uhr mit der Begrüßung der Mitglieder der Fachausschüsse, der Gäste, der Bürger:innen und der Presse via Zoom und Live-Stream via Facebook eröffnet. Die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit werden einstimmig festgestellt. Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie findet die Sitzung als Videokonferenz statt. Die Mitglieder des Fachausschusses stimmen der Sitzung als Videokonferenz inkl. Livestream über Facebook zu (einstimmig).

Der Vorsitzende bedankt sich beim Bürgerhaus Obervieland für den technischen Support der Fachausschusssitzung, der es ermöglicht, die heutige Sitzung im Internet zu „streamen“.

Die **Tagesordnung** wird wie folgt einstimmig festgestellt:

Öffentlich:

2. Stadtentwicklungsprogramm Wohnen
3. Mitteilungen/Verschiedenes

Öffentlich: TOP 2 Stadtentwicklungsprogramm Wohnen

Nach kurzer Aussprache beschließt der Ausschuss für den Beirat Huchting folgende Stellungnahme:

1. Konkrete Flächen/Gebiete (siehe anl. Karte):

- Gebiet A, Auf dem Klaukamp: verschiedene Eigentümer:innen, Natur-/Baumschutz ist zu beachten, Erschließung muss gesichert werden, B-Plan erforderlich, Gebäudehöhen/Vollgeschosse begrenzen, grds. offene Bauweise - eine Wohnbebauung in dem Gebiet wird seitens des Beirates Huchting unter Berücksichtigung der vorstehenden Gesichtspunkte begrüßt und unterstützt. Insbesondere wird dort seitens des Beirates Huchting eine extensive Nutzung durch alternative Bau- und Wohnformen wie bspw. „Tiny Houses“, Baumhäuser o.ä. gesehen.
- Gebiet B, An der Höhepost: zurzeit Gartenfläche und verlassene Kleingärten mit Baumbestand. Mittelfristig sollte dort für Wohnbebauung in offener Bauweise ermög-

licht werden in Fortsetzung zur bestehenden Bebauung An der Höhpost sowie als Arrondierung zu den umliegenden Baugebieten (Eyterweg, Wienberger Str. und dem Roland-Center). Ausdehnung ist von den Bodenverhältnissen abhängig, maximal bis zum Stichweg An der Höhpost/Eyterweg. Die Erschließung ist zu sicherzustellen und der Baumbestand so weit wie möglich zu schützen.

- Wohnbaufläche 1, Willakedamm: B-Plan 2449 ist rechtskräftig, Baurecht damit gegeben und Bebauung überwiegend erfolgt. Eine Teilfläche wird als Interimslösung für die Grundschule Sodenmatt genutzt. Anschließend Wohnnutzung.

- Wohnbaufläche 2, Huchtinger Heerstraße: laufendes Verfahren B-Plan 2178 - eine Wohnbebauung in dem Gebiet wird seitens des Beirates Huchting begrüßt und unterstützt.

- Wohnbaufläche 3, Thyssen-Krupp-Schulte: B-Plan-Aufstellung erforderlich, städtebauliche Entwürfe/Planungen - die Nutzungsart Wohnen in dem Gebiet wird seitens des Beirates Huchting begrüßt und unterstützt. Weitere Nutzungsarten wie nicht störendes Gewerbe, Sport, Freizeit, Kultur sind grundsätzlich möglich und abzustimmen.

- Wohnbaufläche 4, Delfter Straße/Auf den Kahlken: B-Plan 2426 ist rechtskräftig, Baurecht liegt vor.

2. Grundsätzliche Ziele, Handlungsfelder

- I: Aufwertung, Zukunftsentwicklung des Stadtteilzentrums Huchting erforderlich, um auch den Wohnstandort Huchting zu stabilisieren. Selbstverständlich ist im STZ Wohnen neben Gewerbe, Einzelhandel, Dienstleistungen etc. eine Nutzungsart.

- II: der Stadtteil Huchting ist insgesamt verkehrlich stark belastet. Maßnahmen und ein Verkehrskonzept zur verkehrlichen Entlastung des Stadtteils Huchting sind dringend erforderlich.

- III: der Kita- und Schulbau müssen forciert werden, um die Bedarfe des wachsenden Stadtteils Huchting decken zu können.

- IV: soziale Infrastruktur wie Spielplätze, Jugendplätze, Freizeitanlagen, Grün- und Naherholungs- sowie Gemeinschaftsflächen sind zu erhalten und weiterzuentwickeln.

- V: Handlungskonzeption und Strategie ist nicht nur die soziale Bestandsentwicklung (s. Seite 14 Teilraumkonferenz), sondern sind auch die „Quartiere“, Nutzungsmischung in sozial und ökologisch gerechten Quartieren und „Pilotprojekte“ z.B. mit Blick auf das Gebiet A, Auf dem Klaukamp (s.o.) oder Wohnbaufläche 3, Thyssen-Krupp-Schulte.

- VI: Baulücken identifizieren; jedoch keine massive Nachverdichtung in Bestandsquartieren wie bspw. an der Kirchhuchtinger Landstraße – Bauvorhaben müssen sich einfügen.

- VII: Aktualisierung/Anpassung Baurecht wie bspw. Bebauungsplan Nr. 1922

3. Nachrangige bzw. mittel- bis langfristige Maßnahmen/Flächen

- Gebiet hinter Hilversumer Straße zwischen B75 und Am Sodenmatt: unterschiedliche Eigentümer:innen und Interessen, Naturschutzbelange und Lärmimmissionen durch B75 problematisch

- Grundstück Kirchhuchtinger Landstraße 15 (ehemals Gärtnerei und Zoo): hohe Lärmimmissionen durch B75 problematisch, Erschließung wegen unmittelbarer Nähe zum sog. Huchtinger Kreisel problematisch

- Nachnutzung Flächen Obervielander Straße 43, insbesondere im rückwärtigen Bereich in Richtung B75

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen

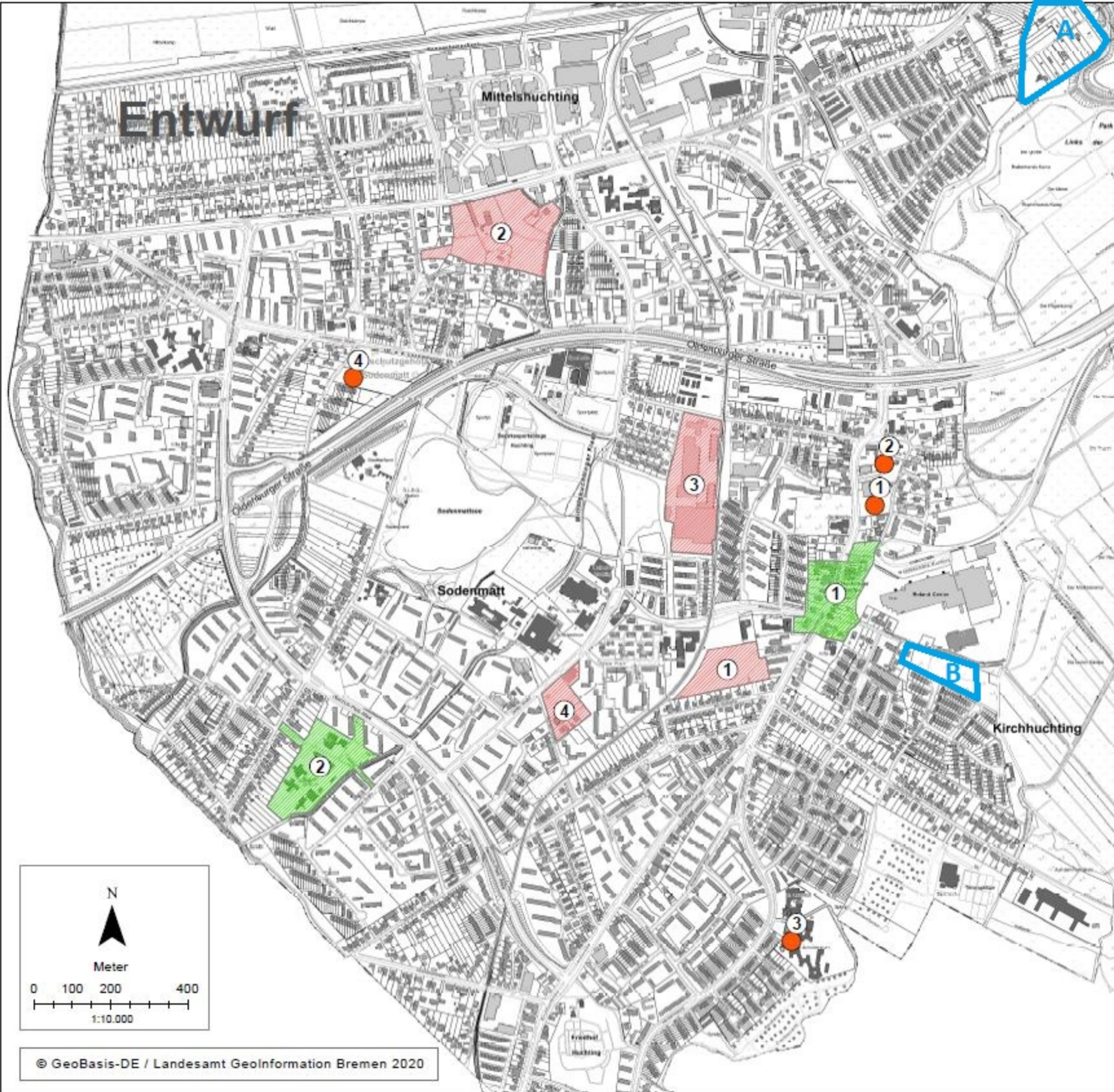
TOP 3 Mitteilungen Verschiedenes

./.

Ende der Sitzung: 19:05 Uhr

gez.
Herr Rietz
Fachausschusssprecher

gez.
Herr Schlesselmann
Vorsitz und Protokoll



- ### Bauvorhaben Huchting
- #### Bebauungspläne mit Wohnbauflächen
- 1** Willakedamm, B-Plan 2449
 - 2** Huchtinger Heerstraße, B-Plan 2178
 - 3** Thyssen-Krupp, B-Plan 2534
 - 4** Delfter Straße, B-Plan 2426
- #### Weitere Bebauungspläne
- 1** Ortsmitte Huchting, B-Plan 2539
 - 2** Amerfoorter Straße, B-Plan 2524
- #### Einzelvorhaben in Umsetzung
- 1** Neubau Schule KHL
 - 2** Umnutzung Schule zu Kita
 - 3** Erweiterung Schule Hermannsburg
 - 4** Neubau Reihenhäuser

Gebiet A "Auf dem Klaukamp"

Gebiet B An der Höhpost

